

Tomte, Warum Ich Hier Stehe

Du flehst in Telefone
In einer Sprache, die niemand spricht
Und seit drei, vier Wochen
Erdrckt dich ein Gewicht

Du hast so bitterlich geweint
Zwei Meter von mir entfernt
Du hast gesagt, dass die Sonne scheint
Fr den, der sie nicht mehr begehrt

Ich sag' "Die Sonne scheint so oder so
Die Wolken entscheiden, ob Du sie siehst";
Man knnte sagen, dass man das
Strker liebt, was man seltener sieht

Du flehst in Telefone
Mit zum Himmel gereckter Hand
Ein passionierter Mensch
In einem mediokren Land
Ich habe es gekostet
Ich wei, wann es begann
Und ich wei, warum ich hier stehe
Ich wei, warum ich hier stand

Nichtsdestotrotz
Was fr ein wunderschnes Wort
Und da, wo ich vor Dir stand
Was fr ein groer Ort
Es bedeutet nichts anderes
Dass man mit allem kmpft auf der ganzen Welt
Nur um einmal hier zu stehen
An einem Punkt, an dem einem alles gefllt

Du flehst in Telefone
Mit zum Himmel gereckter Hand
Ein passionierter Mensch
In einem mediokren Land
Ich habe es gekostet
Ich wei, wann es begann
Und ich wei, warum ich hier stehe
Ich wei, warum ich hier stand